

- Rheinstraße 19
D-35260 Stadtallendorf

Tel.: +49 6428-705 02
Fax: +49 6428-705 304
email: office@kap.de
www.kap.de

ZWISCHENMITTEILUNG

Das Geschäftsjahr 2009 hat sehr langsam begonnen. Ein in vielen Bereichen verlängerter Weihnachtsurlaub, der teilweise bis Mitte Januar reichte sowie das ungewöhnlich kalte Wetter beeinträchtigten den Januar-Umsatz erheblich. Wir konnten allerdings in den Monaten Februar und März eine deutliche Verbesserung feststellen, so dass wir mit einem Quartalsumsatz von € 97,6 Mio. (Vj. € 133,9 Mio.) durchaus im Rahmen der neuen Umsatzplanung liegen, die auf einen Jahresumsatz von etwas über € 400 Mio. hinausläuft. Die Überarbeitung der Budgetplanung war notwendig geworden, nachdem völlig veränderte Bedingungen seit der ersten Planung eingetreten sind. Wir haben uns bemüht, die neuen Gegebenheiten in der deutlich zurückgenommenen Planung angemessen zu reflektieren.

Wie nicht anders zu erwarten, hat der Abschwung im Automotive-Bereich nicht nur die Umsätze im Segment *precision metals*, sondern auch bei *engineered products* einbrechen lassen. Das Segment *classical textiles* musste nicht zuletzt durch den Wegfall der südafrikanischen Unternehmen nochmals einen 20%-igen Umsatzrückgang hinnehmen.

Wir haben den Einbruch der Beschäftigung durch den Abbau von zeitlich befristeten Arbeitsverhältnissen und durch teilweise sehr starke Kurzarbeit weitgehend ausgeglichen. Wir bemühen uns sehr, die Kernbelegschaften zu halten, um beim Wiederanziehen der Konjunktur sofort produktions- bzw. lieferfähig zu sein. Die dadurch entstehenden Zusatzkosten (Leerkosten) betrachten wir sowohl als Investitionen in die Zukunft als auch als Prämie, um gute Mitarbeiter zu halten.

Die Sachinvestitionen liegen mit € 4,7 Mio. deutlich unter den Afa, was unsere Unternehmen auch gut verkraften können. Das hohe Investitionstempo der vergangenen Jahre hat dazu geführt, dass unsere Unternehmen gut durchinvestiert sind, und wir uns auf unbedingt notwendige Ersatzinvestitionen beschränken können.

Dank einer stark liquiditätsorientierten Unternehmensteuerung ist es uns gelungen, die Verschuldung gegenüber dem Jahresende nicht wesentlich ansteigen zu lassen.

Der Wert des Wertpapierportfolios liegt aktuell ebenfalls - allerdings mit hohen Schwankungen - auf dem Niveau des Jahresendes.

Zum 31. 03. 2009 beschäftigt der KAP-Konzern 3.438 Mitarbeiter (Vj. 4.702).

Der Aufsichtsrat der Stöhr & Co. Aktiengesellschaft hat beschlossen, der nächsten Hauptversammlung die Auflösung der Aktiengesellschaft, die nur Holdingfunktion hat, vorzuschlagen. Das operative Geschäft der Kammgarnspinnerei ist davon nicht betroffen ! Einen negativen Einfluss auf das Ergebnis der KAP-AG können wir gegenwärtig nicht erkennen.

Stadtallendorf, Mai 2009

KAP Beteiligungs-AG
Der Vorstand

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Claas E. Daun ▪ Vorstand: Fried Möller, Ulrich Göth ▪ Amtsgericht Marburg, HRB 3463
USt-IdNr. DE 112590061 ▪ Bankverbindung: Commerzbank AG, Oldenburg (BLZ 280 400 46) Kto. 402204200
SWIFT/BIC: COBA DE FF 286 ▪ IBAN: DE 34 2804 0046 0402 2042 00